



## **NIEDERSCHRIFT**

<b>Sitzung:</b>	Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur III/1
<b>Sitzungstag:</b>	Donnerstag, den 22.04.2010
<b>Sitzungsort:</b>	Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 1
<b>Beginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Ende:</b>	18:05 Uhr

### **TAGESORDNUNG**

1. Öffentliche Sitzung
  - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
    - 1.1.1. Verpflichtung sachkundiger Bürger
    - 1.1.2. Anerkennung der Tagesordnung
    - 1.1.3. Einwohnerfragestunde
  - 1.2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse  
Vorlage: M/2010/601
  - 1.3. Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gem. § 60 Abs. 2 GO NW

### **BEREICH SPORT, FREIZEIT**

- 1.4. Beschlüsse
  - 1.4.1. Vergabe der Sportfördermittel  
Vorlage: V/2010/588
  - 1.4.2. Wahlen zum Unterausschuss Walter-Leo-Schmitz-Bad  
Vorlage: V/2010/583
- 1.5. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss
- 1.6. Empfehlungen an den Rat
- 1.7. Anfragen
- 1.8. Anträge
- 1.9. Mitteilungen

- 1.9.1. Bericht über städtische Sportförderungen durch den Stadtsportverband Wipperfürth e.V. in 2009  
Vorlage: M/2010/604
- 1.9.2. Walter-Leo-Schmitz-Hallenbad  
Vorlage: M/2010/621
- 1.9.3. Touristische Aktivitäten der Stadt Wipperfürth  
Vorlage: M/2010/615
- 1.9.4. Gründung der IG Fahr Rad  
Vorlage: M/2010/620
- 1.10. Verschiedenes

## **BEREICH KULTUR**

- 1.11. Beschlüsse
- 1.11.1. Vergabe der Kulturfördermittel  
Vorlage: V/2010/589
- 1.12. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss
- 1.13. Empfehlungen an den Rat
- 1.14. Anfragen
- 1.15. Anträge
- 1.16. Mitteilungen
- 1.16.1. Aktivitäten des Partnerschaftskomitees Wipperfürth-Surgères  
Vorlage: M/2010/607
- 1.16.2. Jahresbericht 2009 der Stadtbücherei  
Vorlage: M/2010/613
- 1.16.3. Ausstellungen in der Rathausgalerie 2010  
Vorlage: M/2010/618
- 1.16.4. Tätigkeitsbericht der Musikschule  
Vorlage: M/2010/624
- 1.16.5. Vorstellung "WIPPKULTUR Gemeinsam..."  
Vorlage: M/2010/614
- 1.17. Verschiedenes



**Schriftführer/in**  
Ottofülling, Diana

intern

**Es fehlte:**

**Ratsmitglieder**  
Blechmann, Karin

SPD

## **1 Öffentliche Sitzung**

### **1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit werden durch den Ausschussvorsitzenden Joachim Gottlebe festgestellt. Er begrüßt alle Ausschussmitglieder zur 1. Sitzung der neuen Wahlperiode, ebenso den Bürgermeister, die Verwaltung und die Presse

#### **1.1.1 Verpflichtung sachkundiger Bürger**

Der Vorsitzende Gottlebe verpflichtet die Ausschussmitglieder Daniel Gärtner, Niklas Höfeld, Bärbel Schröder und Heike Strombach in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Die Verpflichtungen werden zum Original der Niederschrift genommen.

#### **1.1.2 Anerkennung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form anerkannt. Im Bereich Kultur wird der Punkt 1.16.5 in der Tagesordnung vorgezogen.

#### **1.1.3 Einwohnerfragestunde**

Einwohnerfragen liegen nicht vor.  
Auch schriftliche Anfragen liegen nicht vor.

### **1.2 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse Vorlage: M/2010/601**

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse wird ohne Wortmeldungen zur Kenntnis genommen.

### **1.3 Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gem. § 60 Abs. 2 GO NW**

- entfällt -

## **BEREICH SPORT, FREIZEIT**

### **1.4 Beschlüsse**

#### **1.4.1 Vergabe der Sportfördermittel Vorlage: V/2010/588**

Unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Kommunalaufsicht werden die

diesjährigen Fördermittel von 4.160,00 € sowie eine Restspende von 183,12 € wie folgt verwendet:

- |  |            |
|--|------------|
| 1. WIP-Olympiade am 11.07.2010                       | 2.100,00 € |
| 2. Stadtlauf am 17.09.2010                           | 1.500,00 € |
| 3. Stadtsportverband zur Förderung von Sportvereinen | 743,12 €   |

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig**

\*\*\*\*\*

Herr Wollnik erläutert die Vorlage und macht nochmals deutlich, wie negativ sich der Wegfall der KSK Spende auf die Vergabe der Sportfördermittel auswirkt.

#### **1.4.2 Wahlen zum Unterausschuss Walter-Leo-Schmitz-Bad Vorlage: V/2010/583**

In den Unterausschuss Walter-Leo-Schmitz-Bad werden gewählt :

	<b>Vertreter:</b>	<b>Stellvertreter:</b>
CDU:	<u>Palubitzki, Lothar</u>	<u>Köser, André</u>
SPD:	<u>Gottlebe, Joachim</u>	<u>Schröder, Bärbel</u>
UWG:	<u>Felderhoff, Klaus Dieter</u>	<u>Gärtner, Daniel</u>
Bündnis 90 / DIE GRÜNEN:	<u>Schulte-Thiele, Klaus</u>	<u>Schmitz, Andreas</u>
FDP:	<u>Wuttke, Henry</u>	<u>Flosbach, Franz Josef</u>

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig**

#### **1.5 Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss**

- entfällt -

#### **1.6 Empfehlungen an den Rat**

- entfällt -

#### **1.7 Anfragen**

- entfällt -

#### **1.8 Anträge**

- entfällt -

## **1.9 Mitteilungen**

### **1.9.1 Bericht über städtische Sportförderungen durch den Stadtsportverband Wipperfürth e.V. in 2009 Vorlage: M/2010/604**

Die Mitteilung wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

### **1.9.2 Walter-Leo-Schmitz-Hallenbad Vorlage: M/2010/621**

Herr Wollnik bemerkt, dass das Architekturbüro Pannhausen gute Arbeit leistet und der Eröffnung des Bades am letzten Augustwochenende zurzeit nichts im Wege steht. Im Unterausschuss wird man sich nun Gedanken machen über die Eintrittspreise und die Öffnungszeiten. Wenn die Kommunalaufsicht die beantragte zusätzliche Stelle für das WLS-Bad genehmigt, werden die Öffnungszeiten mehr, d. h. an den Wochenenden und am Abend wird das Bad länger geöffnet sein. Die nächste Bauherrenbesprechung findet am 12.05.2010 statt.

Herr Stein möchte wissen, ob der Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur die Öffnungszeiten und Preise nicht mitbestimmen muss. Da der nächste Ausschuss erst im November tagt, erkundigt er sich nach dem weiteren Vorgehen.

Herr Wollnik erklärt, dass die Verwaltung sich in den Nachbargemeinden nach den Öffnungszeiten und Eintrittspreisen erkundigen wird. Dann wird der Unterausschuss zur Vorberatung einberufen. Wenn man zu einer Einigung kommt, wird diese so beschlossen. Ist man im Unterausschuss unterschiedlicher Meinung, kann eine Sondersitzung des Ausschusses für Sport, Freizeit und Kultur notwendig werden.

Anschließend wird die Mitteilung zur Kenntnis genommen.

### **1.9.3 Touristische Aktivitäten der Stadt Wipperfürth Vorlage: M/2010/615**

Herr Wollnik berichtet, dass im Bereich Tourismus eine Kollegin in Rente sowie eine weitere in Mutterschutz gehen wird. Zurzeit wartet die Verwaltung auf die Genehmigung der Kommunalaufsicht, Personal einzustellen, um die vielen Projekte weiterhin zu betreuen.

Herr Felderhoff möchte wissen, wann die Pläne für den Themenwanderweg vorliegen werden. Die Vorbereitungen der Verwaltung sind abgeschlossen, jetzt erfolgt die Abstimmung durch die Das Bergische GmbH.

### **1.9.4 Gründung der IG Fahr Rad**

## **Vorlage: M/2010/620**

Zurzeit befindet sich die IG in der Vereinsgründung. Die Gründungsversammlung wird Mitte Mai stattfinden, so Herr Wuttke. Die IG Fahr Rad besteht aus vielen engagierten Leuten. Auf dem Hanse- und Frühlingsfest am 29./30. Mai wird die IG Fahr Rad die Gelegenheit nutzen, den Besuchern des Festes Ziele und Projekte der IG persönlich vorzustellen und Anregungen einzuholen, so Herr von Rekowski.

### **1.10 Verschiedenes**

- entfällt -

## **BEREICH KULTUR**

### **1.11 Beschlüsse**

#### **1.11.1 Vergabe der Kulturfördermittel Vorlage: V/2010/589**

Unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Kommunalaufsicht werden die diesjährigen nicht für konkrete Zwecke gebundenen Fördermittel von 1.208,25 € wie folgt verwendet:

1. Filmclub 86 Projekt Stadtfilm	150,00 €
2. Kulturpunkt Wipperfürth	250,00 €
3. Heimat- und Geschichtsverein	150,00 €
4. Kunstbahnhof KuBa	250,00 €
5. Förderverein der Musikschule	408,25 €

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig**

\*\*\*\*\*

Herr Palubitzki erkundigt sich danach, warum das Schwarzpulvermuseum einen Zuschuss von 3.000 € bekommt. Das Schwarzpulvermuseum ist das einzige Museum in der Stadt Wipperfürth und hat Schwierigkeiten, die laufenden Betriebskosten, u.a. auch die Mietkosten aufzubringen. Daher wurde ein jährlicher Zuschuss von 3.000 € beschlossen, der auch so in den Erläuterungen zum Haushalt dargestellt ist.

### **1.12 Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss**

- entfällt -

### **1.13 Empfehlungen an den Rat**

- entfällt -

#### **1.14 Anfragen**

- entfällt -

#### **1.15 Anträge**

- entfällt -

#### **1.16 Mitteilungen**

##### **1.16.5 Vorstellung "WIPPKULTUR Gemeinsam..." Vorlage: M/2010/614**

Herr Jens Kaufmann berichtet, wie sich aus der Initiative Stadtmarketing im Herbst 2009 ein Kreis von engagierten Freiwilligen aus der Kulturszene gebildet hat, der das Thema Kultur in Wipperfürth nach vorne bringen und in der Region vernetzen möchte. Insbesondere soll die kulturelle Vielfalt, die Wipperfürth zu bieten hat, präsentiert werden. Alle Kulturtreibenden sollen auf einer Plattform kommunizieren. WIPPKULTUR hat mittlerweile 10 aktive Mitglieder, u. a. aus den Bereichen Kunst, Musik etc. WIPPKULTUR hat eine Grafikerin gefunden, die sich um das Logo und die Internet-Präsenz kümmert. Eine Internet Plattform ist zurzeit in Vorbereitung. Frau Schröder möchte wissen, ob jemand aus dem Bereich Theater WIPPKULTUR angehört. Herr Kaufmann verneint dies und bemerkt, dass er jederzeit neue Personen begrüßen würde.

Frau Rütten hofft, dass durch die Plattform vermieden wird, dass mehrere (ähnliche) Veranstaltungen auf einen Tag fallen. Herr Kaufmann erklärt, dass ein Ziel ein Veranstaltungskalender ist, an dem sich alle Vereine beteiligen und ihre Termine/Veranstaltungen selbst eintragen können.

Anschließend dankt der Ausschuss Herrn Kaufmann und nimmt seinen Vortrag zur Kenntnis.

##### **1.16.1 Aktivitäten des Partnerschaftskomitees Wipperfürth-Surgères Vorlage: M/2010/607**

Frau Rütten verweist hinsichtlich der Aktivitäten für das vergangene Jahr auf den vorliegenden Bericht. Die Tagesfahrt nach Brüssel zum Europäischen Parlament hat zwischenzeitlich stattgefunden. Für 2010 stehen im Detail noch folgende Maßnahmen fest:

- Schüleraustausch zwischen Wipperfürth und Surgères vom 23. – 30.04.2010
- 01. Mai Pétanque-Spieler aus Surgères kommen nach Wipperfürth
- am 19.06.2010 werden 10 Personen aus Surgères zur 125-Jahr-Feier der freiwilligen Feuerwehr erwartet

- 19. – 20.06 2010 Tagesfahrt nach Paris
- Auszeichnung der besten Schülerinnen bzw. Schüler der Abgänge der weiterführenden Schulen
- Präsentation beim Stadtfest im September mit regionalen Produkten
- Wip-Olympiade
- Traditionsfahrt der Wipperfürther nach Surgères vom 13.10. – 17.10.2010
- Mitgliederversammlung mit Neuwahlen im November
- Präsentation auf dem alternativen Adventsmarkt Ende November mit regionalen Produkten

Mit einem Dank für die geleistete Arbeit nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

**1.16.2 Jahresbericht 2009 der Stadtbücherei**  
**Vorlage: M/2010/613**

Der ausführliche schriftliche Bericht der Stadtbücherei wird mit einem Dank für die gute Arbeit zur Kenntnis genommen.

Herr Merken lädt zum internationalen Tag des Buches am 23.04.2010 um 19.00 Uhr in den Ratssaal im Alten Seminar ein. Auch in diesem Jahr hat er drei „mutige“ Leserinnen der Stadtbücherei dazu bewegen können, dass sie aus ihren eigenen Texten vorlesen.

Im übrigen bittet Herr Merken den Ausschuss, Anregungen zur Bücherei entsprechend weiterzugeben.

**1.16.3 Ausstellungen in der Rathausgalerie 2010**  
**Vorlage: M/2010/618**

Die Mitteilung wird vom Ausschuss ohne Anmerkung zur Kenntnis genommen.

**1.16.4 Tätigkeitsbericht der Musikschule**  
**Vorlage: M/2010/624**

Herr Richelshagen berichtet, dass die Schülerzahlen der Musikschule von 2009 mit 805 SchülerInnen auf aktuell 780 SchülerInnen gesunken sind. Bedingt durch die Wirtschaftskrise musste auch die Musikschule im vergangenen Jahr eine Gebührenerhöhung vornehmen.

Hauptproblem ist die Raumnot der Musikschule. Die Situation am E. v. B. Gymnasium wird auf Grund des immer stärkeren Ausweichens in den Nachmittagsbereich schwieriger. Ein eigenes Gebäude für die Musikschule wäre daher wünschenswert.

Seit Anfang März diesen Jahres gibt es ein neues Angebot an der Musikschule, die „Youngsterband“. Das Konzept der „Youngsterband“ verfolgt das Ziel, eine Alternative zur Musikalischen Früherziehung direkt mit Elementen der Popmusik zu verbinden. Die Nachfrage nach diesem Angebot

überschritt schon vor dem Start der Band die Raumkapazität, so dass eine Warteliste eingerichtet werden musste.

Nach zwei erfolgreichen Produktionen des Kindermusicals „Ritter Rost“ wird die Musikschule im Juni 2010 das Musical „Tabaluga oder die Reise zur Vernunft“ in der Drahtzieherei aufführen.

Am 08.05.2010 findet der Tag der Offenen Tür der Musikschule im E. v. B. Gymnasium statt. Herr Richelshagen lädt hierzu alle Ausschussmitglieder ein.

Auch Herr Richelshagen bittet den Ausschuss, jegliche Anliegen an die Musikschule weiterzugeben.

Herr Palubitzki bemerkt, dass trotz der Haushaltslage in Wipperfürth ein großes kulturelles Angebot existiert. In Zukunft sollte man über andere Wege der Finanzierung, wie beispielsweise Sponsoring, nachdenken.

Herr Kaufmann fragt bezüglich der Raumnot an, ob die Musikschule nicht in andere Schulen ausweichen kann. Herr Richelshagen erklärt, dass schon jetzt kleinere Gruppen in anderen Schulen unterrichtet werden. Das vorhandene Problem kann damit jedoch nicht dauerhaft gelöst werden.

Mit einem Dank für die tolle Arbeit der Musikschule nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

#### **1.17 Verschiedenes**

- entfällt -

---

Joachim Gottlebe  
- Vorsitzende/r -

---

Diana Ottofüllung  
- Schriftführer/in -